

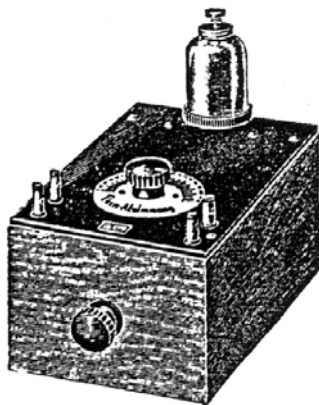
Museums Bote

Des Ersten Österreichischen Funk- und Radiomuseums
Nr. 3 22. Mai 1989

Der Detektorapparat

Der Detektorapparat, stellt die technisch einfachste Form eines Gerätes dar, mit welchem man Radio hören kann. Es ist nicht nur die einfachste, sondern auch die billigste Möglichkeit. Deshalb war der Detektorapparat in den 20er Jahren für viele die einzige Möglichkeit an dem Radioprogramm teilzunehmen. Die Selbstanfertigung eines Detektors wurde zum Volkssport. Viele dieser "Selbstbaugeräte" begegnen uns heute noch. Allgemein werden sie allerdings von den Sammlern nicht sehr geschätzt. Kann man doch weder Zeitpunkt noch Ort der Erzeugung eruieren.

Aber auch die Industrie hat sich des Detektors angenommen. Alle Radioapparate erzeugenden Firmen hatten neben den Röhrenapparaten auch Detektorapparate in ihrem Programm.



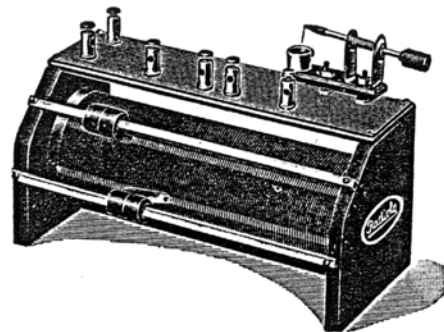
EUMIG Detektor 175 1925

Wir wollen nachstehend eine kleine Gerätereue der österreichischen Radioindustrie geben, dabei werden für die Art der Abstimmung folgende Abkürzungen verwendet:

S = Schiebepulsenabstimmung
D = Drehkondensatorabstimmung

V = Variometerabstimmung
Z = Anzapfung der Spule
Und für die Gehäuseform:
K = Kassette
P = Pultform
R = Dosenform
L = liegende Spule
H = stehende Spule
A = andere Form

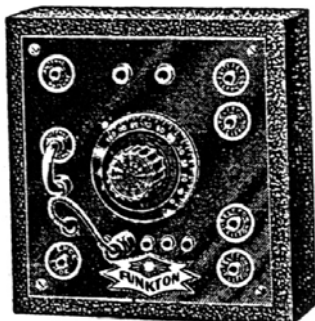
<u>BROADCASTING</u>	Detektor	(K,D)
<u>EUMIG</u>	Detektor 175	(K,D)
	Detektor 1575	(P,D)
<u>FUNKTON</u>	Spezialdetektor	(K,D)
	Spezialdetektor	(R,D)
<u>HEKAPHON</u>	Detektor 89005	(K,D)
	Detektor 89008	(?,V)
<u>HORNY</u>	Miravox Nr. 1	(L,S)
	Miravox Nr. 2	(K,D)
	Modell 1928	(R,D)
	Baby	(R,D)
<u>INGELEN</u>	Detektorapparat	(P,?)
	Detektorapparat	(R,D)
	detto klein	(R,D)
<u>JACOBI</u>	Megadyn-Detektor	(K,D)
	Vocaphon Baby	(R,?)



RADIOLA Detektor 1924

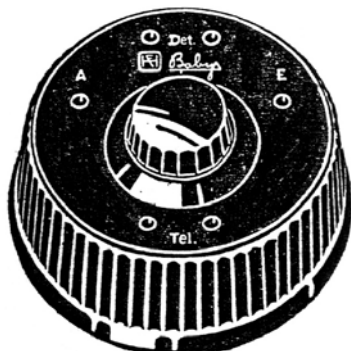
<u>KAPSCH</u>	Kristalldetektor	(H,S)
	Kristalldetektor	(R,V)
	Wellenfalle als Detektor-	
	empfänger verwendbar	(P,D)
<u>LEOSON</u>	Detektorempfänger	(K,D)
<u>ÖTAG</u>	Kristall-Detektor	(H,S)
	Lolo	(R,D)
<u>RADIOLA</u>	Kristall-Detektor	(L,S)
	Modell II, Type 1927	(L,S)
	Pocket Detektor	(A,S)
	Reinartz-Detektor	(K,D)

SCHRACK Präzisionsdet. (? , ?)
SIEMENS Rfe 6 (P,V)
Rfe 20 (P,V)
TELEFUNKEN Rap 12a (P,?)
Rap 13a (R,V)
Telefunken 1 (P,V)
Telefunken 5a (K,V)
TESIG Miniatur-Detektor (R,Z)



FUNKTON Detektor 1928

Diese Aufstellung ist keinesfalls vollständig. Sie soll lediglich einen Überblick bieten, welche Art von Detektoren die Firmen der österreichischen Radioindustrie produzierten.



HORNY FH-Baby 1928

Die zweite Gruppe von Unternehmungen, welche Detektoren auf den Markt brachten, waren Firmen aus der Elektro- und Metallbranche. Man hatte entsprechende Werkzeuge um effizient Detektorapparate zu bauen und konnte so an der Radiohochkonjunktur Anteil haben. Auch waren es Betriebe, die Zubehöre für Radioapparate erzeugten und so auch mit der Radioindustrie verbunden waren.

Wir wollen auch hier einen kleinen Überblick über die Produkte geben und außerdem etwas durchleuchten, wer sich hinter den diversen Marken verbirgt.

CARUSO Detektor (K,D)
Silur GmbH
Marchfeldstr. 14
Wien XX

FIMO Detektorempf. (L,S)
Detektorempf. (K,D)
Dr. M. Fichman
Schüttelstr. 29
Wien II

Metallwarenfabrik, erzeugte auch verschiedene Einzelteile

NEMETH Radiodetektor (K,D)

PHÄNOMA Volksapparat (L,S)
R.GÄRDNER
Atzgersdorf
Feinmechanische und elektrotechnische Werkstätte

REJOP Aufsteckdetektor
Franz Pojer
Elektrotechniker
Lerchenfelderstr. 65
Wien VII

Erzeugt Lampen, Anodenbatterien, Akkus, Spulen

RAFAH Detektorapparat (? , ?)
Radioapparate-Fabrik
A. Hrusa
Mödling

Erzeugte vorwiegend Bestandteile und Zubehör

RITSCHARD Liliput (L,S)
Erhard Ritschard
Rechte Wienzeile 39
Wien IV

Erzeugung von Bestandteilen, erzeugte auch den Radiobaukasten WIRUF

TELUX

Detektorlautsprecher
 Versch. Aufsteckdetektoren
 Erema Elektrogenossenschaft
 Czach & Bruch
 Gentzgasse 144
 Wien XVIII

Später

Salierigasse 24
 Wien XVIII

ZENIT

Fernapparat (R,D)

Max BÖHNEL
 Margaretenstr. 18
 Wien IV

Handel mit Radiomaterial und
 Reparaturwerkstätte.

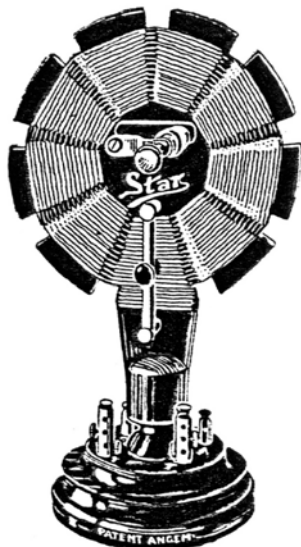
ZEUS

Elite Detektorapp. (R,D)

ZEUS-Radioqualitätsartikel
 Neubaugasse 7
 Wien VII

Erzeugt Feineinstellscheiben,
 Erdklemmen usw.

Die dritte Gruppe waren
 Händler, welche durch das
 eigene Personal Bastlergeräte
 erzeugen ließen, oder Radio-
 amateure nebenberuflich
 beschäftigten. Damit erhielten
 die Bastlergeräte den Status
 eines professionellen Gerätes,
 tatsächlich handelte es sich
 aber um sehr kleine Auflagen.



STAR Honigwabendetektor 1925

GEWES

Detektor (R,D)

Siegfried Weiß
 Radiovertrieb
 Schmelzgasse 12
 Wien II

LEOLA

Detektorapparat (K,?)

Leo Lang & Co
 Radio-Vertrieb
 Wien IV

STAR

Honigwabendetektor (A,S)

Radiohaus
 Rohm & Anderl
 Mariahilferstr. 80
 Wien VII

Zum Radioamateure

(P,Z)

Eugen Goldschmied
 Neubaugasse 19
 Wien VII

Radiohändler

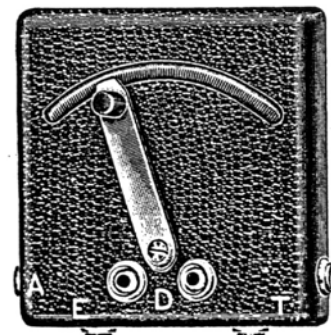
Die letzte Gruppe sind jene
 Unternehmungen, welche auslän-
 dische Produkte importierten.
 Dabei reicht der Bogen vom
 Generalvertreter einer auslän-
 dischen Firma, bis zum Einzel-
 import diverser Händler.

FRIHO

Friho (K,D)

Die Generalvertretung hatte die
 Firma

KRISCHKER & NEHODA
 Halbgasse 2
 Wien VII



RADIOLA Pocket-Detektor

MARTIAN

Big (A,S)

Blairco (A,S)

Martian Mfg. Co
 Newmark, USA

Die Generalvertretung hatte die Firma

WIRELESS Radio-Ges.
Helferstorferstr. 4
Wien I

Dieser kleine Ausschnitt aus der Welt der Detektorapparate wäre noch um beträchtliches zu erweitern, würde man jetzt noch alle Firmen aufnehmen, welche keine Detektorapparate, aber Aufsteckdetektoren erzeugen. Und schließlich gibt es dann noch Firmen, welche nur Kristalle und Abtastfedern in ihrem Angebot hatten.

Der Stoff für unseren Museums-Boten wird uns auf jeden Fall nicht so schnell ausgehen. Bei Gelegenheit werden wir uns die eine oder andere Firma genauer unter die Lupe nehmen und auf die einzelnen Produkte im Detail eingehen.

Anzeigen

Suche: Rückwand und Lautsprecherstoff für VE 301 Wn.

Verkaufe: HORNY Super-Prinz Zustand 3 S 400

Kaufe: Jeden Detektorapparat und jeden Diodenempfänger. Tausche oder verkaufe: Radione 554/Phono, Radione 766W, Siemens 525U, Philips Präludio BA 643A/3, Hornyphon Rex W644A, Kapsch Capella/Phono und 2 Radio-Amateurhefte: Sept. 1925 und Okt. 1925.

Suche: Rückwand für PHILIPS 374U. EUMIG 38U, HORNYPHON Hornyetta.

Suche: RADIONE Junior A, Junior B, Junior 3, 454W, 554W, 735W, Merkur F, Jupiter Stereo, 438B, 740W, 447U, 5049U, 450B, R22, R33, R44, Gipsy Junior, Boy 6, Netzgerät für Baby + Camping 1
Gebe ab: MINERVA Consul W + 2. Chassis, ohne Röhren, Gehäuse Zustand 3, weiters HORNYPHON Carmen 56 U Zustand 1, MINERVA 395W. A67/120X 2x100% Farbbildröhre.

Zuschriften bitte an das Radiomuseum, wird weitergeleitet.

Information

Holzgehäuse:

Die Oberfläche von Holzgehäusen wird mit einem feuchten Tuch abgewischt, danach wird ANTIQUE-WACHS, das ist ein Holzbehandlungsmittel in Sprayform, aufgesprüht und mit einem weichen Tuch verrieben. Der Erfolg ist groß, stumpfe Polituroberflächen werden wieder glänzend. Das Mittel wirkt auch antistatisch, damit bleibt das Gerät etwas vom Staub verschont. Ist das Gehäuse nicht extrem in Mitleidenschaft gezogen, so erspart man sich mit diesem Mittel den Tischler.

Zu beziehen ist dieses Mittel bei der Firma ANTIQUA in Wien VIII, Lederergasse x,y und hat zuletzt S 99,- gekostet.

Impressum: Herausgeber, Verleger und Medieninhaber:

Erstes Österr. Funk- und Radiomuseum
Für den Inhalt verantwortlich: Peter BRAUNSTEIN.
alle 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/5
Blattlinie: in loser Folge